

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

entsprechend der Vorgaben des Schulministeriums NRW öffnen wir unsere Schule **ab Dienstag, den 12.05.2020**, wieder für alle Lerngruppen der Schule. Um den Anforderungen des Schulministeriums NRW gerecht zu werden, wurden die einzelnen Lerngruppen in jeweils zwei Lerngruppen (z.B. Oslo I und Oslo II, ausgenommen Abschlussjahrgang LG Berlin) aufgeteilt und ein Plan für ein rollierendes Beschulungssystem erarbeitet. An welchem Wochentag Ihr Kind in der jeweiligen Woche beschult wird, ist dem anliegenden Plan zu entnehmen (zunächst für die nächsten zwei Wochen). Aufgrund der Feiertage ist zu beachten, dass ihr Kind an unterschiedlichen Wochentagen beschult werden könnte. Gleichbleibend für alle Schultage gilt die Beschulung von der 1. bis zur 4. Stunde (08:00 – 11:15 Uhr). Die weiteren Wochenpläne bekommen Sie zum Ende der 21. KW zugeschickt. Alle Wochenpläne sind auch unserer Homepage unter www.schule-rodenbeck.de zu entnehmen; mögliche Änderungen/Anpassungen sind hier immer aktuell zu finden.

Wir sind froh, dass nach der plötzlichen Schließung der Schule und der für alle schwierigen Situation der letzten Wochen wieder ein wenig Alltag und Normalität zurückkehrt. Die Schüler*innen werden jedoch in eine Schule zurückkehren, in welcher sich Unterricht und Schulleben stark verändert haben. Diese Umstellung wird für alle Beteiligten nicht leicht werden und seine Zeit dauern.

Im Folgenden möchte ich Ihnen einige wichtige Informationen mitteilen, welche für die Vorbereitung auf den ersten Unterrichtstag nach der Schulschließung wichtig sind:

1. Es handelt sich derzeit um einen stark eingeschränkten Unterrichtsbetrieb (4 Schulstunden), wobei es vorwiegend Lernangebote in den Kernfächern Mathematik, Deutsch und Englisch gibt.
2. Die Teilnahme an diesem Unterrichtsangebot ist für die Schüler*innen verpflichtend. Sofern Schüler*innen oder andere im Haushalt lebende Personen (Eltern/Geschwister) in Bezug auf das Corona-Virus relevante Vorerkrankungen (u.a. Asthma, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes) haben, kann ein schriftlicher Antrag auf Beurlaubung zusammen mit einem Attest an die Schulleitung gerichtet werden.
3. Alle Schüler*innen müssen sowohl auf dem Schulweg als auch während der Unterrichtszeiten grundsätzliche Hygieneregeln beachten und einhalten:
 - Mindestabstand von 1,50 m zu Mitschülern, Lehrern und anderem schulischem Personal
 - regelmäßiges und gründliches Händewaschen (20 - 30 Sekunden) mit Seife, insbesondere zu Beginn und Ende der Pausen sowie nach dem nur einzeln erlaubten Toilettenbesuch.
 - Handdesinfektion bei Eintritt in das Schulgebäude.
 - Das Tragen von Schutzmasken ist im Taxi und Bus verpflichtend und im Schulgebäude freiwillig.
 - Es sind vollständige Materialien (Stifte, Blöcke etc.) mitzubringen; es dürfen keine Materialien der Schule ausgeliehen oder unter den Schüler*innen ausgetauscht werden.
 - Die Schüler*innen müssen an ihrem ersten Schultag alle ihre in der Schule gelagerten Materialien mit nach Hause nehmen.

Die Einhaltung dieser Hygienemaßnahmen dient der Gesundheit aller!

Schüler*innen, die sich vorsätzlich nicht daran halten, können vom Unterricht ausgeschlossen werden.

4. Im Falle von typischen Krankheitssymptomen (insbesondere Husten, Fieber) dürfen die Schüler*innen nicht am Unterricht teilnehmen und müssen zu Hause bleiben. Die Schule ist unverzüglich zu informieren.
5. Neuerung: Jede Lerngruppe hat ab sofort einen eigenen Internetchat. Die neuen Zugangslinks finden Sie in der Anlage.

Ich hoffe trotz dieser ungewöhnlichen Umstände auf einen guten Schulstart und freue mich schon ihre Kinder wieder in der Schule begrüßen zu können. Falls Sie noch Rückfragen haben, so melden Sie sich direkt in der Schule.

Bleiben Sie gesund!



Andrea Born (Schulleiterin)